



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

592 (20.12.1932) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-371980](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-371980)

Neue Mannheimer Zeitung

Verlagshaus: 22, 114 2 m a i l e r Sonntag, Bezugspreis: Drei Haus monatl. RM. 2,08 und 62 Pf. ...

Mannheimer General-Anzeiger

Berlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: R. L. 4-1. - Fernsprecher: Sammelnummer 249 51 ...

Einzelgenpreis: 20 mm breite Einzelzettel RM. -40, 70 mm breite ...

Mittag-Ausgabe

Dienstag, 20. Dezember 1932

143. Jahrgang - Nr. 592

Keine Reichstagsfikung vor Weihnachten

Allgemein erwartet man, daß der Vorkstestrat die Reichstagsfeierberufung zum Donnerstag ablehnt

Verlagter Konflikt

Drahtbericht aus dem Berliner Büro
Berlin, 20. Dezember

Über Erwarten hat der Reichsrat den kommunikativen Antrag auf Einberufung des Reichstages nicht ohne weiteres verworfen, sondern die Entscheidung vertagt, bis die Entscheidung des Reichsrats in der Kaminierfrage vorliegt.

Im Reichsrat haben nach unseren Feststellungen heute vormittag die Dinge auf dem Westere Schilde. Die Situation ist auch heute noch völlig unklar.

Wenn der Reichsrat die Kaminierfrage keine Schwereaktion darstellt, wird die Reichsregierung das Gesetz sofort in Kraft setzen. Außerdem werden die Vordereinigungen telegraphisch davon benachrichtigt werden.

Göring gegen Einberufung

Der Reichsrat hat heute nach der Sitzung des Reichsrats noch einmal zusammengetreten, um über die Reichstagsfeierberufung zu entscheiden.

Präsident Göring erklärte einleitend, es würde sich wohl nicht empfehlen, noch vor Weihnachten eine Tagung des Reichstags abzuhalten.

sumat der Reichsrat, falls er gegen die Amnestie Einspruch erhebt, noch eine Verknüpfung mit von 14 Tagen habe. Die Sozialdemokraten beantragten trotzdem, den Reichstag sofort für Donnerstag einzuberufen.

Die Haltung Görings entspricht der Taktik der Nationalsozialisten, die unbedingt die Weihnachtspause freizubekommen wollen.

Deutsche Rückkäufe in London

England betrachtet die deutsche Wirtschaftslage sehr optimistisch

Drahtbericht aus Londoner Bureaux
London, 20. Dezember

Die Kurve der deutschen Anleihen an der Londoner Börse liegen ihre Auswärtsbewegung fort. In weiten Kreisen der englischen Öffentlichkeit wird die Erholung der deutschen Kurve mit Heberzählung und Befriedigung erörtert.

Vor allem sei die Abklärung um einen Punkt nähergekommen und dies sei noch vor einem Jahr von dem Berliner Bankensystem als erste Voraussetzung der Wiederherstellung des deutschen Kreditstatus angesehen worden.

Nach der Daily Express' Behauptung hat sich mit dem Steigen der deutschen Kreditkurve und erklärt, das ausländische Kapital, das sich infolge der Finanzkrise und politischen Krise des letzten

Jahres zurückgezogen hatte, kehrt langsam nach Deutschland zurück. Seit Beginn dieses Jahres hat Deutschland insgesamt 35 Millionen Pfund seiner langfristigen Verschuldung abgezahlt.

Wenn es gelingt, die gegenwärtigen deutsch-englischen Verhandlungen über die Erleichterung des Warenverkehrs erfolgreich abzuschließen, dann dürfte eine weitere Besserung eintreten.

Konferenz der Kleinen Entente

Weldung des West-Büros
Belgrad, 20. Dezember

Eine außerordentliche Konferenz der Kleinen Entente (Schweiz, Rumänien und Dänemark) beriet über die Abrüstungsfrage, Ökonomiefragen, wirtschaftliche Organisation Mittel- und Ost-Europas und Revision der Verträge.

Vertragungen im Völkerbund

Telegraphische Meldungen
Genf, 20. Dezember

Der Völkerbundrat hat heute die Entscheidung über die Abklärung der deutschen Wiederverkehr wegen der Einseitigkeit durch die politischen Verhältnisse an demnächstigen Verhandlungen über die englisch-polnische Konflikt vertagt.

In unverkennbar durch die Reichstagsfeierberufung inspirierten Reaktionen wird heute morgen betont, daß die Haltung der Regierung zum Parlament sich nicht unweitentlich geändert habe.

Die Taktik der Regierung

Sollte der Reichsrat heute die Einberufung des Reichstags beschließen, so würde, wie verläutet, der Kanzler nicht zögern, von seinen Vollmachten Gebrauch zu machen und den Reichstag einzuberufen.

Der 'Vorwärts' kennzeichnet die Verhinderung des Reichstags als ein 'Warnungssignal' an die Adresse der Regierung. Die ablehnt diese Warnung, wie man sieht, unerschrocken und in unmissverständlicher Weise an die Parteien zurück.

In der Winterhilfe will die Reichsregierung noch einmal einen Ausblick suchen. Zwischen dem Reichsminister Sprug und dem Reichsfinanzminister von Krosigk sollen noch heute Verhandlungen über den Umfang der Hilfsmaßnahmen geführt werden.

Der politische Stundentafel für den heutigen Tag sieht so aus: Um 12 Uhr mittags treten die Reichstagsabgeordnete zusammen, um 5 Uhr beginnt die Sitzung des Reichsratsplenums, um 8 Uhr herum dürfte über die Amnestie abgeklärt werden.

Boncour - ein Symbol?

Mannheim, 20. Dezember

Die innerdeutschen Auseinandersetzungen haben den Gegnern des Parlamentarismus die Parole liefern müssen, daß das deutsche Volk für das demokratische System noch nicht oder überhaupt nicht geeignet sei.

Mit reichlicher Bewunderung und häßlicher Freude haben damals die Gegner des deutschen Parlamentarismus auf diese beiden großen Symptome nationalen Bewußtseins bei den Wanderversuchen hingewiesen.

Die französischen und englischen Krieger haben unterschieden sich außerdem in ihrem Charakter und ihrer Ausdehnung von der deutschen. Hier wie dort herrschte ein Enten, das durch den Krieg nicht erschüttert und in langen Generationen zum höchsten Wirkstoff auszubilden war.

Unkämpft wie der Staat sind heute diese Mittel der Staatsführung. Unkämpft ist das parlamentarische System und seine demokratische Idee in ganz Europa. Sie werden bekannt durch Nationalismus und Sozialismus.

lamentarischen Spielregeln der Weichheit ausdrück- lich formuliert und so der Notwendigkeit als Prä- tor des Staatslebens anerkannt wird.

Der Grund leitete in die Augen, im Zeichen der Demokratie wurde wohl Frankreich zur Sicherung von 1919 bis 1921. Im selben Zeichen aber steht die Wirtschaftskrise der letzten Jahre und die Gefahr des Krieges, der sowohl die Schuldenlastung als auch die Arbeitslosigkeit, der sinkenden Einkommen und der verheerenden Reparationen für den Lebensstandard des einfachen Mannes der große 'Ekel' des herrschenden Systems wird, um so mehr zu erhöhen wird die Anerkennung der Wirtschaftlichen Tradition. So wird die Vorsehung die Rohstoffe, das der frühere Sozial- Paul-Boncour nach langen Jahren ergebnisloser Trübsal bildet, zum Symbol einer inneren Wandlung Frankreichs, an deren Schwelle die Debatte über ererbte parlamentarische Gesetze, an deren Ende die große Auseinandersetzung mit dem Parlamentarismus und den Parteien als den politischen Faktoren des neunzehnten Jahrhunderts steht.

Mussolini weist eine neue Stadt

Mussolini hat gestern die neue Stadt Vittoria Victorica eingeweiht. Sie liegt auf dem weiten Gebiet etwa 90 Km südlich von Rom, das von ehemaligen Frontkämpfern urbar gemacht wurde.

Belagerungszustand in ganz Argentinien

Die Regierung hat über ganz Argentinien den Belagerungszustand verhängt. Die Zahl der bei den Verschwörungen beschuldigten Personen beträgt etwa 4000. Ferner wurden beschuldigt 20 Gewehre der brasilianischen Armee, die von den Käufern von Sao Paulo stammen.

Verhaftung eines Bankdirektors

Der Direktor der Pariser Bankiersgesellschaft wurde der Verhaftung in Zusammenhang mit der Affäre der Bankiers in Wien verhaftet.

Flugzeug-Absturz in Frankreich

Ein Flugzeug ist heute in Frankreich abgestürzt. Der Pilot war auf der Rückreise von Algerien.

Hofmanieren

Eine wahre Geschichte von W. von Helldorn. Der arbeitslose Held Kasinger war ein hervorragender Meister seiner Kunst, ein echter Künstler des Gartenbaus, lange Jahre im Dienste der Küniglichen Gärten.

Theater und Musik

Das 17. Orgelkonzert in der Christuskirche zeichnete sich durch einen besonders klaren Vortrag aus. Besonders war die Abendstimmung glücklich gemüht, andererseits war auch dramatisch dem Bedauern noch Geduldhaftigkeit Rechnung getragen.

Hoovers Sonderbotschaft

Einfegung einer Schuldenkommission - Abrüstung und Weltwirtschaftskonferenz

Meldung des Wolff-Büros - Washington, 20. Dezember.

Hoover hat dem Kongress eine Sonderbotschaft zugehen lassen, in der er von dem Plan einer Zusammenkunft mit Roosevelt spricht, um die Räumlichkeit der Außenpolitik Amerikas, insbesondere mit Bezug auf die Frage der Kriegsschulden, auf die Weltwirtschaftskonferenz und die Abrüstungsfrage zu übertragen.

Durch die europäischen Rückfragen seien die Vereinigten Staaten gezwungen worden, zu ihrer Verteidigung höhere Ausgaben zu machen als vor dem Krieg.

Hoover wird schon den Gedanken an eine Annäherung der Schulden zurück. Das einen gültigen Maßstab betrefte, so müsse jedoch eine amerikanische Delegation nach seiner Ansicht durch deutsche Vertretung auf den Höhe- landstädten oder durch andere Verichte ausgewogen werden.

Roosevelt lehnt Zusammenarbeit ab

Roosevelt lehnte es ab, zu Hoovers Vorschlag eine Erklärung abzugeben. In den dem neu gewählten Präsidenten nachstehenden Kreisen verlor sich jedoch, dass er mit Hoover nicht zusammenarbeiten möchte, da er das Gefühl habe, dass es bei einer so wichtigen Angelegenheit keine Teilung der Verantwortlichkeit geben sollte.

Zur Weltwirtschaftskonferenz erklärte Hoover, eine der wichtigsten Maßnahmen, die die Welt machen müsse, sei die Wiederherstellung des Preisniveaus, und zwar sei eines der wichtigsten Mittel hierfür die Wiederherstellung eines freien Handels und Wechselkurses.

Die Weltwirtschaftskonferenz soll sich nicht mit den Reparationsfragen befassen, sondern sich auf die Abrüstungsfrage und den Vertreibungen über die Weltwirtschaftskonferenz beschränken lassen.

Eine kommunistische Terrorbande

Meldung des Wolff-Büros - Nürnberg, 20. Dezember.

Die Polizei ist über eine kommunistische Terrorbande auf die Spur gekommen, die bereits seit Sommer dieses Jahres besteht. 29 Mitglieder der Bande konnten festgenommen werden; 10 befinden sich bereits in Untersuchungshaft.

Die Kaffeteria war mit dem SA-Leuten im Hande, der Plan sollte noch in der Woche zur Ausführung kommen. Auf das Konto der Verhafteten kommt auch ein Einbruchdiebstahl in die Kaffeteria einer Brennstoffverarbeitungsanstalt und zwei Raubüberfälle.

Kommunistenführer verhaftet

Meldung des Wolff-Büros - Berlin, 20. Dezember.

Wie die beiden kommunistischen Morgenblätter 'rote Fahne' und 'Berliner Morgenpost' berichten, ist gestern nachmittag der kommunistische Reichstagsabgeordnete Sachs, der Mitglied des Zentralkomitees der KPD, in seiner Wohnung verhaftet worden.

Heberfälle auf Lebensmittelgeschäfte

Meldung des Wolff-Büros - Koblenz, 20. Dezember.

In den Nachmittags- und Abendstunden des Monats kam es im Innern der Stadt zu vierzehn Heberfällen auf Lebensmittelgeschäfte. Einzelne Trupps räumten die Geschäfte und raubten Lebensmittel aller Art.

Aushebung eines SA-Heimes

Meldung des Wolff-Büros - Pagen L. W., 20. Dezember.

Die erste jetzt bekannt wird, ist in der Nacht zum Sonntag eine überaus heftige polizeiliche Durchsuchung des SA-Heimes in Wolmarstein vorgenommen worden, da man in Erfahrung gebracht hatte, dass die Insassen des Heimes zahlreiche Diebstahlsfälle begangen haben.

Nationalsozialistisches Dementi

Telegraphische Meldung - Berlin, 20. Dezember.

Die nationalsozialistische Reichsleitung demontiert die Berichte aus Halle, wonach auf der dortigen 'Amtsleiter-Tagung' des Bundes der SA die SA-Mitglieder erklärt haben sollte, Gregor Strasser sei von ihm 'abgelehnt' worden und er habe im ersten Konflikt mit den Brüdern Strasser große Mühe walten lassen.

Eine Anzahl Blätter veröffentlicht eine Erklärung von Gregor Strasser, wonach er allen in der Presse erscheinenden Verdächtigungen und Kombinationen über die Bewegung, die ihn in seinem Aktivist in seinen Parteimitgliedern veranlasst haben, völlig fernsteht.

Zodesturz beim Fußballspiel

Meldung des Wolff-Büros - Trier, 20. Dezember.

In Manderscheid in der Gifel stieß am Sonntag ein Pfälzer junger Mann namens Rüdiger aus Oberöfingen (Kreis Wittlich) mit einem anderen Spieler so unglücklich zusammen, dass Rüdiger beim Sturz das Genick brach und sofort starb.

Anterschlagungen eines Rentanten

Meldung des Wolff-Büros - Düren, 20. Dezember.

Der Rentant der Heiligen Kreiskommunikationsanstalt, Matthias Wolgast, hat sich bei seiner Kassenführung im letzten Jahre 142.000 Mark unterschlagen zu haben.

Swangarbeit für Zerkens Kreuzer

Meldung des Wolff-Büros - Stockholm, 20. Dezember.

Generalkonsul Zerkens Kreuzer, der Vize der Zerkens-Hochschule, wurde am Samstag vom Stockholmer Amtsgericht zu dreimonatiger Zwangsarbeit wegen Betruges in Zusammenhang mit Konkursverfahren durch fälschliche Buchführung und betrügerischen Kontrollen in Bezug auf die Hörschwächen-Angelegenheit verurteilt.

Brandung zertrümmert einen Fischdampfer

Meldung des Wolff-Büros - Amsterdam, 20. Dezember.

Eine Brandung in der Nordsee zertrümmerte den deutsche Fischdampfer 'Harold'. Er ist von der Gewalt der Brandung zertrümmert worden, so dass das Schiff mit seiner Ladung verloren ist.

Scheitern einer Seuche in Peru

Meldung des Wolff-Büros - Lima, 20. Dezember.

Eine scheiternde Seuche in Peru, nämlich die des Gelben Fiebers, wird unter den indischen Farmen des Perua-Lands nahe bei Guano, 30 Meilen von der Seuche her, nicht erliegen.

Der arbeitslose Held Kasinger

Der arbeitslose Held Kasinger war ein hervorragender Meister seiner Kunst, ein echter Künstler des Gartenbaus, lange Jahre im Dienste der Küniglichen Gärten. Die Geschichte erzählt die Abenteuer eines Mannes, der durch seine Leidenschaft für die Gärten zu großen Schwierigkeiten gekommen war.

Die Freimaurer in der Christuskirche

Das 17. Orgelkonzert in der Christuskirche zeichnete sich durch einen besonders klaren Vortrag aus. Besonders war die Abendstimmung glücklich gemüht, andererseits war auch dramatisch dem Bedauern noch Geduldhaftigkeit Rechnung getragen.

Die Freimaurer in der Christuskirche

Das 17. Orgelkonzert in der Christuskirche zeichnete sich durch einen besonders klaren Vortrag aus. Besonders war die Abendstimmung glücklich gemüht, andererseits war auch dramatisch dem Bedauern noch Geduldhaftigkeit Rechnung getragen.

Die Stadtseite

Der Mesplatz als Schlittschuhbahn

In der vergangenen Nacht sind zum ersten Mal in diesem Winter die Spritzschläuche in Tätigkeit gesetzt worden, um der Mannheimer Sportbegeisterten Jugend und den nicht weniger sportfreundigen älteren Generationen Gelegenheit zum Eislaufen zu verschaffen. Im Mittelpunkt des Interesses liegen selbstverständlich wieder die beiden Eisrodellbahnen am Weißen Sand hinter der Feuerwache, die jetzt ihre grundlegende Eisfläche erhalten haben. Die Schlittschuhläufer haben bald Gelegenheit, sich auf dem Mesplatz zu tummeln, der im Lauf des gestrigen Nachmittags noch eingeebnet wurde. Im Laufe der Nacht wurde der hierfür vorgesehene Teil unter Wasser gefegt. Die gleichen Vorgänge spielten sich am Ochsenfeld bei der Jungbühnenstraße ab, wo zwei Eisrodellbahnen und eine kleinere Schlittschuhbahn hergerichtet

wurden. Wegen der durch die Gartenbauverwaltung vorgenommenen Veränderungen in der Gartenstadt kommt die Eisbahn an dem früheren Platz in Wegfall. Als Ersatz ist der Rosengartenplatz in Waldhof gepflastert worden. Im Vorort Sandhofen ist nach wie vor der Spielplatz der Eislaufplatz. Auch in den übrigen Vororten wurde mit dem Herrichten der an den alten Plätzen befindlichen Eisbahnen begonnen. Die Jugend wünscht sich weiterhin Frost, daß sie auch die Bahnen ausgiebig benutzen kann. Offenlich bleibt es nicht nur ein Wunsch, daß über die Weihnachtsfeiertage die Eislaufmöglichkeiten bestehen bleiben.

Es ist vielfach Klage darüber geführt worden, daß die von privater Seite hergerichtete Eisbahn und die gegen Gebühr zugänglichen öffentlichen Eislaufplätze im Stadtbereich und am Pfalzplatz schon gepflastert wurden, während man mit dem Spielplatz der für die breiten Massen bestimmten Plätze bis jetzt wartete. Die Pflasterung wurde aber durch den geringen Frost und besonders durch die

Unebenheit der Plätze

bedingt. Während bei den vollkommen ebenen Plätzen, wie es die Feinplätze sind, eine geringe Eisfläche genügt, um eine sportgünstige Fläche zu schaffen, ist bei den unebenen Plätzen erheblich mehr Wasser notwendig, um die vielen kleineren und größeren Vertiefungen, die sich nicht ohne weiteres beseitigen lassen, auszuräumen. Ein dregener Frost leistet hierbei wertvolle Hilfe. Trotz dieser Schwierigkeiten und trotz der unruhigen Wetterlage — ein Witterungsumschlag kann sehr rasch kommen, da ein ozonreiches Tief im Norden ist und auf den Schwarzwaldbereich bis zu 14 Grad Wärme gemessen werden! — hat sich die Stadtverwaltung entschlossen, alle verfügbaren Plätze für den Eisport herzurichten. Die darauf interessierten Kreise erkennen viele Maßnahmen dankbar an und hoffen mit der Stadt, daß die Arbeit nicht vergeblich gewesen ist und daß das Wetter seinen Streich durch die Rechnung geht.

Betrügerische Stoffeisenbe. Immer wieder treten, hauptsächlich in Landgemeinden, Stoffeisenbe auf, die Käufer auf betrügerische Weise täuschen. Sie zeigen zuerst Strümpfe oder Socken, das Paar zu 20 bis 40 Pf. vor, deren Wert aber höher ist, und nehmen dann Bestellungen entgegen. Stiermilch täuschen Sie den Besteller mit billiger Ware vor. Dann bieten sie angeblich englische Stoffe an, die sie bei sich führen. Sie erklären, die Stoffe seien von der Leipziger Welle und müßten billig abgesetzt werden, weil sie wegen des hohen Zolles nicht mehr nach England zurückgeführt werden könnten. Durch diese unwahren Angaben kommt ein Kauf zustande. Die Stoffe sind in der Regel minderwertig und haben nicht die angegebene Länge. Das bayerische Landespolizeiamt warnt wiederholt vor diesen Betrügern, bei denen es sich meistens um Ausländer handelt. Gegenwärtig wolle ihre Betätigung durch die Polizei oder Gendarmen verfolgt werden.

Bederichstahl. Am 14. Dezember verschwanden von einem Bekleidereiwagen in der Innenstadt ein brauner Koffer mit 6 Tafen Reis und ein Koffer mit 30 Pfund lodiertem Rindleder (Oberleder) für Stiefel.

Weihnachtswort Hindenburgs

„Die Not muß alles Trennende überwinden“

Um für Weihnachten die Opferwilligkeit derer, die noch helfen können, zuzunehmen unserer notleidenden Volksgenossen zu wecken, hat Reichspräsident von Hindenburg der Deutschen Volk

der freien Volkshilfsvereine als Reichszentrale der Winterhilfe das folgende Botschaftswort für die Winterhilfe in handschriftlicher Aufzeichnung gegeben lassen:

Die Not muß alles Trennende überwinden. Mein Herz ruft der Winterhilfe, die Not muß alles Trennende überwinden. Mein Herz ruft der Winterhilfe, die Not muß alles Trennende überwinden.

Berlin, Dezember 1932.

von Hindenburg

Mit Hindenburg wünschen wir, daß sein Wort Brücken von Reich zu Reich schlaue und helfen möge, zu Weihnachten Herzen und Hände zu öffnen. Die Winterhilfe, an die Hindenburgs Wort gerichtet ist, wird von den großen Verbänden der freien

Volkshilfsvereine in allen Teilen des Reiches einheitlich durchgeführt. Die Spenden, die die Sammlung an Lebensmitteln, Kleidung, Heizmaterial und Geld auslösen, verbleiben in den Bezirken bzw. Orten, in denen sie gesammelt sind

Ergebnis der Viehzählung im Amtsbezirk Mannheim

Rückgang der Pferde und Hunde — Zunahme der Kleintiere

Das Ergebnis der am 1. Dezember im Mannheimer Amtsbezirk durchgeführten Viehzählung liegt jetzt vor und gestattet sehr interessante Rückschlüsse auf die wirtschaftliche Lage der tierhaltenden Bevölkerung. Es hat sich gezeigt, daß solche Tiere, die nur zu einer Arbeitsleistung verwendet werden können, wie etwa Pferde, einen weiteren Rückgang erlitten haben, während Rindvieh im allgemeinen zahlenmäßig seinen Bestand erhöhen konnte. In den 15 Gemeinden des Amtsbezirks (Altsigheim, Brühl, Edingen, Goddenheim, Altsigheim, Reilich, Lodenburg, Redershausen, Reulshausen, Osterheim, Pfalzstadt, Reilingen, Schriedheim, Schwögingen und Mannheim einschließlich der Vororte) wurden

14 662 Viehhaltungen

gezählt. Die Zahl der Pferde ist von 3354 auf 2225 im gesamten Amtsbezirk zurückgegangen, in Mannheim allein von 1800 auf 1722. Goddenheim besitzt 295 Pferde, Lodenburg 165, Pfalzstadt 193 Pferde. Die drei Orte wuchern an der Spitze der Landgemeinden hinsichtlich des Pferdebestandes. Unverändert geblieben ist die Zahl der Stiere mit 18 Stück. Erhebliche Veränderungen dagegen weist der Rindviehbestand auf. Er ist von 3580 Stück auf 9235 Stück gestiegen. Allein die Zahl der Kühe hat sich im Amtsbezirk von 3782 auf über 4000 Stück erhöht. In Mannheim-Stadt allein ist die Zahl der Kühe von 1511 am 1. Dezember 1931 auf 1604 gestiegen. Die Schweinehaltung zeigt abwärts weisende Tendenz. Hier dürfte es das „Ruhmlied des kleinen Mannes“, das kaum noch einen Verdienst abwirft, sein, das wegen der Anschaffungs- und Fütterungskosten abgelehnt wurde. Die Zahl der Schweine ist von 20 237 auf 19 855 Stück zurückgegangen.

Mannheim allein hat eine Einbuße von fast 400 Schweinen zu verzeichnen.

Von 1405 ist der Bestand auf 907 zurückgegangen. In Goddenheim zählte man 1212, in Altsigheim 1180, in Pfalzstadt 1192, in Osterheim 953 Schweine. Die Zahl der Ziegen hat sich beträchtlich vermehrt. Die „Aub des kleinen Mannes“ hat eine zahlenmäßige Steigerung von 6000 auf 6023 Stück im Laufe des Jahres erfahren. Allein Goddenheim, das bei den meisten Vieharten an erster Stelle unter den fünfzehn Gemeinden des Amtsbezirks rangiert, hat 973 Ziegen. Auch das Geflügel hat eine Zunahme zu verzeichnen. An Federvieh wurden insgesamt im Amtsbezirk 199 627 Stück ermittelt, gegenüber 199 096 am 1. Dezember vergangenen Jahres.

In Mannheim allein registriert man über 100 000 Stück Geflügel!

Vienenvoller wurden 1937 gegenüber 1937 gezählt. In Mannheim allein hat 404 Vögel bei den Aufzehrern, in Altsigheim sind es 150, in Schwögingen 175 Vögel. Auch rund tausend Schafe haben ihr Domizil in Mannheim und Umgebung. Die Zahl der Hunde hat eine weitere Zunahme erfahren und zwar von 818 auf 917 im ganzen Amtsbezirk. Der Rückgang in Mannheim-Stadt allein ist von 4718 auf 3871 Stück sehr beträchtlich. Nicht der Stadt Mannheim hat Schwögingen mit 280 und Reilich mit 208 Hunden den größten Bestand im Amtsbezirk. Mit über 240 000 Stück ergibt sich schon eine stattliche Zahl von Haustieren, die den Menschen treu und wertvolle Dienste leisten. Die Viehhaltungen innerhalb der einzelnen Kategorien (speziell auch bezüglich der wirtschaftlichen Lage) weist, die den Einzelnen anlangt, die Tierhaltung eingeschränkt, während andere wieder, insbesondere die Rindviehhalter, sich kleinere Nutztiere neu zulegte.

Wunder des Raukreiß

Der Winter, dieser seltsame Herr mit den vielen Kapriolen, der uns jetzt einen Nebel beschert hat, der jedes Verkehrsnetz adäquat, der Schifffahrt und Eisenbahn beeinträchtigt und schweres Automobilverkehr verunfallt, hat, um uns für die großen undurchdringlichen Schwaden zu entschädigen, den Reif geschickt. Den Raukreiß, der Gärten, Parkanlagen und Wälder verschönert. Der Märchenlandschaften in unserer nächtlichen, verlassenen Welt erschaffen läßt, die unsere Herzen mit dem Gefühl erfüllen, das man gern die Weihnachtsfeier nennt. Und wirklich: Ist uns trotz allem Seitenjammer nicht ein wenig schlich, weihnachtlich zu Mutte geworden, als wir morgens aus der Tür traten und in den Vorgärten die zierlichen Büsche und Sträucher, die vergilbten, braunen Rosenbüschen, die Büsche und die Tümpel mit weichem glitzernden Schmutz überzogen fanden?

Die Werke der Natur, die noch nicht den Steinen und dem Asphalt der Großstadt zum Opfer gefallen sind, sehen jetzt so feierlich aus. Eine Stimmung der Weisheit und der Bekanntheit geht von ihnen aus, nimmt uns abgelebte Menschen des 20. Jahrhunderts gefangen. Nur die Sonne fehlt noch, um ein Farbenspiel von herrlichem, weihnachtlichem Zauber zu bewirken. Um tausende und aber tausende von feinen, winzigen Kristallen aufblühen und in weichen, blauen und rosa Glanzblumen brennen zu lassen, um unsere Augen vollends zu bezaubern.

Und gibt es etwas Schöneres, als eine Wanderung durch einen Park, aber den der Abend seine Schatten gefenkt hat... nur die vom Raukreiß belederten Sträucher und Büsche schimmern in der Schwärze. Ihr Glanz leuchtet in alle Farben, in alle Farben und ruft in uns die alten, poetischen Kindermärchen von Grimm, Daunt und Andersen wieder wach. Oft läuft eine flimmernde, weiße Wolke auf und herüber und gibt uns etwas von dem Glanz des Winters mit nach Hause, wo wir froher, optimistischer und fröhlicher gemacht von dem Farbenspiel der Natur aufkommen.

Antennendrähte reifen

Der seit Tagen die Stadt eingehüllende Nebel hat ganz besonders die in der Luft hängenden Antennendrähte der Strahlendrähte, die Telephonendrähte und die Radiodrähte mit einer dichten, rauhen Schicht eingehüllt, die von Stunde zu Stunde an Stärke zunahm. Das gehtern im Laufe des Tages mehrfach einsetzende Nebelstöße erhöhen die Belastung der Drähte, die sich in erster Linie bei den Telephonleitungen und weniger verdrängend in Röhrenleitungen gezogen, doch treten in der Stadt nur geringfügige Störungen auf, da der größte Teil der Leitungen in Mannheim in den Boden verlegt ist.

Größere Schäden würde bei den Antennen angedeutet, die in Massen reifen und auf den Boden fallen. Die an sich hängenden Drähte waren zum Teil der starken Belastung nicht gewachsen. Gar mancher mit einer Hochantenne hörende Rundfunkteilnehmer wird sich gemundet haben, als sein Empfang plötzlich gestört wurde. Nach langem Suchen mußte er schließlich feststellen, daß seine Antenne auf der Straße lag. Für die Passanten bestand eine nicht zu unterschätzende Gefahr, denn ein herabfallender Antennendraht vermag allerlei Schäden anrichten. So weit bis jetzt bekannt ist, sind erkrankungswirksam durch die herabfallenden Drähte keine Verletzungen von Personen eingetreten.



„Na, Gai, dein Vater könnte sich auch eine bessere Zigarette leisten, die nicht so lang'ig ist!“



Was man „ihm“ noch schenken könnte:

KALODERMA-RASIERSEIFE

in der neuen schönen und praktischen

Bakelit-Hülse

Etwas, was „ihm“ bestimmt Freude machen wird. Eine Hülse, die ihm seine Rasierseife sauber, bündlich und hygienisch aufbewahrt. In wunderbarer Ausführung und für jahrelangen Gebrauch bestimmt. — Ihr auswechselbarer Inhalt: die weltberühmte Kaloderma-Rasierseife — wenn er sie noch nicht kennen sollte, eine Überraschung für sich.

NB. In manchen Geschäften war durch unerwartet große Nachfrage die Bakelit-Hülse in den vergangenen Wochen vergriffen. Sie ist jetzt wieder überall zu haben und liegt auch unseren Geschenkpackungen „Für den Herrn“ bei, die verschiedene Kaloderma-Artikel in schönem Karton zusammengestellt (ohne jeden Preiszuschlag) enthalten.

PREIS RM 1.-

F · W O L F F · S O H N · K A R L S R U H E

Die Gemeindeverschuldung

Die Gesamtverschuldung der deutschen Gemeinden und Gemeindeverbände beträgt gegenwärtig 11,3 Mrd. M. Verschuldet sind etwa 34.000 Gemeinden...

Table with 4 columns: Klassen, Zahl der Gemeinden, Verschuldung in Mrd. M., Verschuldung pro Kopf in M. Includes rows for 0-500,000, 500,000-1,000,000, etc.

Horn: Theodor Stener

Die Zeit der Arbeitslosigkeit, die viele Tage der Ehemaligen Arbeiter in den Köpfen wieder aufsteigen...

Die Durchführung der Arbeitsscheiterte ist unangenehm gelungen. Man hat sich gegenseitig ein bisschen gegenseitig geholfen...

Das Programm bringt u. a. einen sehr netten Fortschritt und Kostensparung ab der Zukunft...

Flucht zu den Menschen

Von Fritz Droy

Die Zeit lag vor zu Ende. Man sah die 118 Haken und zwei Lebe. Da lagen sie in drei langen Reihen...

Da Inne die das kurze Gedell eines Hundes an sich hörte. Sollte die milde Jagd von neuem beginnen?

Es war ein Neunen auf Veden und Tod. Dort lag eine Oede oder vor der Nacht. Der meiste Hase war bald hindurch...

Stadtratssitzung in Ludwigshafen

Übermalis Kostensparungsberatung - Verichtigung des städtischen Voranschlags

— Ludwigshafen, 20. Dezember

Hauptgegenstand der gestrigen dreistündigen Stadtratssitzung war die endgültige Beilegung der Differenz des Voranschlags...

Überbürgermeister Dr. Carstus äußerte sich eingehend zu diesen Vorschlägen. Ihre Durchführung würde nach überschlägiger Berechnung die Aufwandszahl von 700.000 M. ausserdem sofort 300.000 M. erfordern...

Die Kostensparungsberatung über den Voranschlag, an der sich außer dem Ratsschreiber auch Bürgermeister Dr. Carstus beteiligte...

wirkenden Entschließung der Reichsregierung über die Winterhilfe einberufen und ihm die Vollmacht erteilt werden...

erledigt werden. Dr. Carstus führte hierzu aus: Seit der Veranlassung des Voranschlags im Mai haben sich in Einnahmen und Ausgaben Veränderungen ergeben...

In der anschließenden Aussprache teilten die Stadträte Fischer (SPD) und Weidmann (NSDAP) dem Standpunkt des ersten Redners Prof. Jung (SPD)...

Das Walzerparadies kann natürlich nur ein sein. Denn dort gibt es nicht nur Walzer und Marsch Musik...

Drei Gebote für den Einkauf

Geschäftsinhaber und Angestellte des Einzelhandels richten an das laufende Publikum die Bitte: Besorgte Care Weihnachtskäufe rechtzeitig!

Koch eine dritte Mahnung für die der Deutschen nationale Handelskammer-Verband auf allgemeine Veranlassung hofft: „Besorgt die deutschen Weihnacht!“

Wahrscheinlichkeiten im Monat Dezember

Table with 2 columns: Wahrscheinlichkeit, Wahrscheinlichkeit im Monat Dezember. Lists various probabilities for different events.

Die städt. Wasser-, Gas- und Elektrizitäts-Werke geben in der Zeit bis 31. Dezember 1932 GASKOKS aller Sorten zu...

Dezemberliches Restaurant Von Johann Luzan Die Tischlein decken in Reihn genau...

Neben der Kirche hat eine große Tanne Tannenholz gemacht. Die Blätter werden an dem Mauerwerk der Sakristei verteilt...

Man wirt! Die Zeit der Tannen andauernd. Bald ist der Berg aus Zweigen abgetragen. Das Tier verlegt vor Nacht...

Man geht hier seinen etwas an. Den Kammerling wer ich bin? — Es ist wie in der Straßenszene...

Man denkt sich noch und döt und gähnt. Man ist nicht hungrig, ist nicht kalt. Und weil man Neugierigen wohnt...

Man geht hier seinen etwas an. Den Kammerling wer ich bin? — Es ist wie in der Straßenszene...

Man geht hier seinen etwas an. Den Kammerling wer ich bin? — Es ist wie in der Straßenszene...

Unterschlagung beim Landesfinanzamt

Ein ungetreuer Inspektor - Mieten eincolliert und nicht abgeliefert

Karlsruhe, 19. Dezember. Ein Beamter des Landesfinanzamtes wurde vorläufig seines Dienstes enthoben, weil er einen Teil der in den ehemaligen Karlsruher Kasernen eingezogenen Wohnungsmieten unterschlagen und für sich behalten hat. Die Höhe der veruntreuten Summe liegt noch nicht fest.

Bei einer kürzlich aufgetauchten Unstimmigkeit kam die Aufsichtsbehörde dahinter, daß bei der Rechnungslegung die vorliegenden Belege nicht mit tatsächlichen Einnahmen übereinstimmen, die eine eingehende Durchprüfung der Bücher notwendig machte. Dabei stellte sich heraus, daß der Beamte sich größerer Verschlingungen schuldig gemacht hat, in-

dem er Mietegebühren eincollierte und die veruntreuten Beträge teilweise Monat für Monat in seine eigene Tasche steckte. Nach dem oberflächlichen Vergleich handelt es sich um Höchstbeträge, die in die Tausende gehen. Die Prüfung der Bücher und Belege erfordert jedoch eine längere Zeit, da die Verschlingungen des ungetreuen ehemaligen Intendantenbeamten mehrere Jahre zurückliegen. Allein die bei der letzten Einforderung als Nachtrag festgestellte Summe beläuft sich auf 9000 Mark, die er vorläufig haben will. Der Beamte bezog ein Monatslohn von über 300 M und ist kinderlos verheiratet. Die Familienverhältnisse sind geordnet. Die Verschlingungen sind nicht der wirtschaftlichen Notlage entsprungen.

Schwierige Verhältnisse der Darlehensklassen

Zagung der hohenzollernischen und badischen Raiffeisenvereine in Sigmaringen

Sigmaringen, 18. Dezember. Die Verammlung des Bezirksverbandes der hohenzollernischen und badischen Raiffeisenvereine in Sigmaringen war sehr gut besucht. Der Verammlungsleiter, Direktor Petrus, bezeichnete als Zweck der Tagung die Beratung über die Schwierigkeiten im Darlehenswesen, Schaffung von Hilfsmitteln und Auffüllung von Rücklagen zu ihrer Ueberwindung. Direktor Greiner sprach dann über die gegenwärtigen Geld- und Kreditverhältnisse und Direktor Petrus über Richtlinien für die Weiterbildung gewisser Raiffeisenvereine für die Darlehensklassen und die Landwirtenschaft.

Streifen Organisation zu sprechen, die leider ohne Erfolg geblieben sind. Die Gründe, daß die Vereinen des Reiches der Darlehensklassen nach Sigmaringen und Hohenzollern tendieren, wurden in Berlin nicht gewürdigt, sondern man war dort der Auffassung, daß die Darlehensklassen mit den Darlehensvereinen zusammenfallen müßten. Wohl oder übel mußte man sich dieser Entscheidung fügen. Die in Betracht kommenden Darlehensklassen sollen jedoch bei ihrer Ueberführung an den Karlsruher Landesverband die nötige Unterstützung finden.

Die Entscheidung der Berliner Instanzen über die Verhältnisse der Darlehensklassen ist sehr unklar und erschließt sich nicht.

Den verschiedenen Seiten wurde das neue Einverständnis zwischen dem Sigmaringer Verband und den badischen Vereinen, ebenso auch das veränderte Zusammenarbeiten mit dem württembergischen Landesverband lebhaft anerkannt und die Wirksamkeit lebhaft bedauert. In einer Entscheidung wurde der entscheidende Protest gegen diese Vergewaltigung zum Ausdruck gebracht.

Es heißt sich der neue Verbandsdirektor des Landesverbandes württembergischer Raiffeisenvereine, Baron von Stauffenberg, vor. Auch er beklagte die

finanziellen Verhältnisse der Darlehensklassen.

Er kam dann auf seine Verhandlungen in Berlin wegen des Verschleisses der dem Sigmaringer Bezirksverband und dem Stuttgarter Landesverband angehörenden badischen Raiffeisenvereine bei der

Aus Baden

Weinheimer Einzelhandel unterliegt Winternot
Weinheim, 18. Dezember. Der Weinheimer Einzelhandel hat beschlossen, trotz der Wirtschaftskrise an Kunden der Winterhilfe für die Monate Dezember, Januar, Februar und März je 20 Pfund Mittelspeise, einschließlich je 2-10 Pfund Mehl, Grieß, Reis, Hülsenfrüchte, Zucker und Fett, zur Verfügung zu stellen.

Postkolumbar bei der Fuderfabrik Waghäusel
Waghäusel, 19. Dezember. Die gegenwärtige Saisonkampagne hat bei der Fischen Fuderfabrik eine Postkolumbar hervorgerufen. Tagtäglich sollen nicht weniger als 100 Wagen Kisten in den Versandbetriebe und täglich werden rund 80000 Kisten Kisten verarbeitet, was täglich aus etwa 15 Waggons Steinfelsen notwendig macht. Für die Kistenbauern gewinnt Waghäusel besondere Bedeutung, als gerade in diesem Jahre ein Großteil der angekauften Erntemenge ihren Weg zur Verarbeitung in das Waghäuseler Werk genommen hat.

Lebensrettung
Karlsruhe, 19. Dezember. Das Staatsministerium hat dem Elektriker Herbert Armbruster und dem Kaufmann Walter Eszried, beide in Karlsruhe, die badische Rettungsmedaille verliehen.

Kr. Heidelberg, 19. Dezember. Jahresrückblicke liegen heute auf der Tagesordnung. Der Volksbericht meldete gestern zwei neue Jahresrückblicke und die Auffindung zweier verbliebenen Jahresrückblicke. Einem hiesigen Metzgermeister wurde ein Jahresrückblick zum Kauf angeboten. Der Metzgermeister, dem die Sache verdächtig vorkam, ließ die Polizei rufen, die den Verkäufer festnahm. Der Verkäufer, ein niedriger wegen Diebstahls verurteilter, kleiner Kaufmann aus Mannheim, gab an, daß er in Mannheim in der Nähe der Hauptstraße eine Leiche einer etwa 30-jährigen Frau gefunden, deren Personalausweis nicht festgelegt werden konnte.

Partisanen, 19. Dezember. Der Betriebsleiter Marx vom Elektrizitätswerk Hirtensingen ist unter dem Verdacht der Unterschlagungen verhaftet worden. Marx soll beim Eingang der Gelder für den Strombezug falsche Buchungen vorgekommen haben. Mehrere Einzelheiten waren nicht in Erlösung zu bringen.

Aus der Pfalz

Selbsttötung durch Ueberfahren

Waldmühlbach, 18. Dezember. Die Reichsbahnstation Ludwigsbachen ist mit Am Montag, 19. Dezember, wurde zwischen Waldmühlbach a. Rh. und Mandelbheim in der Nähe der Holzigen Brücke ein etwa 50 Jahre alter Mann vom Verbleibens 244 Waldmühlbach a. Rh. - Rheinb. a. D. überfahren und getötet. Die Personlichen konnten monatelang festhalten. Die Personlichen konnten monatelang festhalten. Die Personlichen konnten monatelang festhalten.

Freudenheim, 19. Dezember. Auf der glückseligsten Winterstunde kam am Sonntag in der Nähe des Brunnens ein mit schweren Weinfässern beladener Pflanzwagen ins Rollen und stürzte um. Eine Abteilung Freudenheimer Reichsbahnarbeiter waren bald nach dem Unfall zur Stelle und richteten den Wagen auf, der nur leicht beschädigt war und seine Fässer fortsetzen konnte. Die Insassen des Wagens wurden leicht verletzt.

Die Winger fordern
Bad Dürkheim, 19. Dezember. In der Vollziehung der Reichsbahnarbeiter Dürkheim wurde ein Antrag an die Reichsbahnarbeiter beschlossen, der folgende Forderungen enthält: Einmalige Durchführung des Reichsbahnarbeiter, hauptsächlich wegen der fortgeschrittenen Jahresarbeiten. Die Reichsbahnarbeiter soll bei der Staatsregistrierung Aufschüsse für die Arbeiterleistungen erhalten und zur Durchführung der verbleibenden Arbeitsgabe erwirken, da der Preis von 10 Pfennig pro Weide bei der katastrophalen Lage des Weinbaus untragbar ist. Ferner wird darum ersucht, daß die Reichsbahnarbeiterarbeiten für die Zukunft nicht mehr unterbrochen werden sollen. Bezüglich der Winger Forderungen fordert die Reichsbahnarbeiter die Uebertragung der Rechte, nicht zuletzt wegen des schlechten Ernteerfolges von 1935.

Kingensmühl, 19. Dezember. Im Alter von 77 Jahren starb hier Fräulein Bernhardine Guden, eine Schwester des bekannten Reichsbahnarbeiter Ludwig Guden II. von Wonnern. Fräulein Guden war lange Jahre hier an der Hells- und Pflanzwerk tätig.

SPORT DER N.M.Z.

Das Jahr 1936 wirft seine Schatten voraus

Von Wirtl. Geh. Rat Staatssekretär Dr. Theodor Kemald

Das Olympiajahr 1936 in Berlin ist für uns nicht nur eine sportliche Veranstaltung, sondern auch ein nationales Ereignis. Die Olympischen Spiele sind ein Weltfest, das die Völker aller Nationen zusammenführt. In Berlin werden wir die besten Athleten aller Nationen sehen. Die Olympischen Spiele sind ein Weltfest, das die Völker aller Nationen zusammenführt. In Berlin werden wir die besten Athleten aller Nationen sehen.

Das Olympiajahr 1936 in Berlin ist für uns nicht nur eine sportliche Veranstaltung, sondern auch ein nationales Ereignis. Die Olympischen Spiele sind ein Weltfest, das die Völker aller Nationen zusammenführt. In Berlin werden wir die besten Athleten aller Nationen sehen. Die Olympischen Spiele sind ein Weltfest, das die Völker aller Nationen zusammenführt. In Berlin werden wir die besten Athleten aller Nationen sehen.

Das Olympiajahr 1936 in Berlin ist für uns nicht nur eine sportliche Veranstaltung, sondern auch ein nationales Ereignis. Die Olympischen Spiele sind ein Weltfest, das die Völker aller Nationen zusammenführt. In Berlin werden wir die besten Athleten aller Nationen sehen. Die Olympischen Spiele sind ein Weltfest, das die Völker aller Nationen zusammenführt. In Berlin werden wir die besten Athleten aller Nationen sehen.

Das Olympiajahr 1936 in Berlin ist für uns nicht nur eine sportliche Veranstaltung, sondern auch ein nationales Ereignis. Die Olympischen Spiele sind ein Weltfest, das die Völker aller Nationen zusammenführt. In Berlin werden wir die besten Athleten aller Nationen sehen. Die Olympischen Spiele sind ein Weltfest, das die Völker aller Nationen zusammenführt. In Berlin werden wir die besten Athleten aller Nationen sehen.

Ziich-Tennis-Verbandsspiele

Eintracht und Mandolinata Gruppenmeister - Sensationelle Uebererfahrungen

Gruppen A: Die wichtige Begegnung war hier der Kampf Eintracht - Mandolinata. In der 1. Runde hatte Eintracht überlegen 7:3 gegen Mandolinata gewonnen, während die Mandolinata in der 2. Runde gegen Eintracht mit 3:7 verlor. Eintracht gewann somit die Gruppe A.

Gruppen B: Die wichtige Begegnung war hier der Kampf Eintracht - Mandolinata. In der 1. Runde hatte Eintracht überlegen 7:3 gegen Mandolinata gewonnen, während die Mandolinata in der 2. Runde gegen Eintracht mit 3:7 verlor. Eintracht gewann somit die Gruppe B.

Gruppen C: Die wichtige Begegnung war hier der Kampf Eintracht - Mandolinata. In der 1. Runde hatte Eintracht überlegen 7:3 gegen Mandolinata gewonnen, während die Mandolinata in der 2. Runde gegen Eintracht mit 3:7 verlor. Eintracht gewann somit die Gruppe C.

Gruppen D: Die wichtige Begegnung war hier der Kampf Eintracht - Mandolinata. In der 1. Runde hatte Eintracht überlegen 7:3 gegen Mandolinata gewonnen, während die Mandolinata in der 2. Runde gegen Eintracht mit 3:7 verlor. Eintracht gewann somit die Gruppe D.

Gruppen E: Die wichtige Begegnung war hier der Kampf Eintracht - Mandolinata. In der 1. Runde hatte Eintracht überlegen 7:3 gegen Mandolinata gewonnen, während die Mandolinata in der 2. Runde gegen Eintracht mit 3:7 verlor. Eintracht gewann somit die Gruppe E.

Gruppen F: Die wichtige Begegnung war hier der Kampf Eintracht - Mandolinata. In der 1. Runde hatte Eintracht überlegen 7:3 gegen Mandolinata gewonnen, während die Mandolinata in der 2. Runde gegen Eintracht mit 3:7 verlor. Eintracht gewann somit die Gruppe F.

Gruppen G: Die wichtige Begegnung war hier der Kampf Eintracht - Mandolinata. In der 1. Runde hatte Eintracht überlegen 7:3 gegen Mandolinata gewonnen, während die Mandolinata in der 2. Runde gegen Eintracht mit 3:7 verlor. Eintracht gewann somit die Gruppe G.

Gruppen H: Die wichtige Begegnung war hier der Kampf Eintracht - Mandolinata. In der 1. Runde hatte Eintracht überlegen 7:3 gegen Mandolinata gewonnen, während die Mandolinata in der 2. Runde gegen Eintracht mit 3:7 verlor. Eintracht gewann somit die Gruppe H.

DER QUALITÄTS-STRUMPF DER SALAMANDER A.G.

DER QUALITÄTS-SOCKE DER SALAMANDER A.G.

85 Kat. Wascheide 1. Wahl
145 Bemberg Luxus 1. Wahl
195 Edelflecht Kunst. Wascheide 1. Wahl

65 Jacquard-Socke
95 Flor mit kat. Seide
145 fl. d'Ecoss

O 5, 9-11 Enge Planken / Mannheim / J 1, 5 Breitestr.

Deutsche Centralbodenkredit AG., Berlin

In einer K.K.-Sitzung der Deutschen Centralbodenkredit AG., Berlin, wurde über das Ergebnis der ersten drei Vierteljahre des neuen Geschäftsjahres berichtet...

Elektrowerke AG. Basel

Der Verwaltungsrat der internationalen Elektrizitätsgesellschaft übernahm die Leitung der Elektrizitätswerke Basel...

Reiniger, Gebbert & Schall AG.

Kapitalerhöhung, Verschmelzung, Namensänderung. In der am 19. d. Mts. abgehaltenen Versammlung...

Rückkehr deutschen Fluchkapitals

Kuriose Entwicklungstendenzen

Höllig übersehend für die Wandlung, die das an der Börse interessierte Publikum mit der Spekulation...

Internationale Rohstahlgemeinschaft

Weitere Verhandlungen über Wiederaufrichtung

Offen, H. Tejer, (Wg. Tel.) Heber Berlin und Abgeordnete der Sozialen Konvention des internationalen Rohstahlgemeinschaft...

Abschreibungen bei Leonhard Tief voll verdient

In der K.K.-Sitzung der Leonhard Tief AG., Bielefeld, berichtete der Vorstand über das Ergebnis der ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres...

Verfahren-Journalisten-Todesfall-Walden, H. Walden

Konkurrenz, die mit der Vermittlung verbunden ist, haben sich durch die Klagen der Journalisten...

Herrenmühle vorm. C. Genz AG., Heldeberg

Die Herrenmühle Heldeberg, welche in dem am 11. d. Mts. abgehaltenen Berichtsjahr einen Erlösgewinn...

Die Lage der Maschinen-Industrie

Der Reichsverband der Maschinenbau-Industrie, dem Reichsverband der Deutschen Maschinenindustrie...

Kapitalbildung durch Versicherung

Die weitere Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Herrenmühle vorm. C. Genz AG., Heldeberg

Die Herrenmühle Heldeberg, welche in dem am 11. d. Mts. abgehaltenen Berichtsjahr einen Erlösgewinn...

Herrenmühle vorm. C. Genz AG., Heldeberg

Die Herrenmühle Heldeberg, welche in dem am 11. d. Mts. abgehaltenen Berichtsjahr einen Erlösgewinn...

Mannheimer Produktionswerke / 1. Dez.

Offizielle Mitteilung der 100 Aktieninhaber Mannheimer Produktionswerke...

Frachtenmarkt Duisburg-Ruhr / 19. Dez.

Durch den am Oberen der Ruhr am 19. d. Mts. in den letzten Tagen hat sich der Frachtenmarkt...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Die weiteren Kapitalbildung lebendigen Volkswirtschaft hat sich nur die in reichlicher Zahl...

Todes-Anzeige

Am 17. Dezember ist meine liebe Frau, meine teure Lebensgefährtin, unsere treubesorgte Mutter und Großmutter

Frau Sophie Weber geb. Deininger

nach kurzem, schwerem Leiden, an den Folgen eines Schlaganfalles, im Alter von 76 Jahren sanft verschieden.

Heidelberg (Römerstraße 64), Mannheim (L 14, 13)

In tiefer Trauer:

- Leonhard Weber
Käthe Spatz geb. Weber
Emil Weber
Anna Weber
Georg Spatz
Kurt Weber
Erich Weber

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 21. Dezember, nachmittags 2 1/2 Uhr auf dem Bergfriedhof in Heidelberg statt. — Von Beileidsbesuchen bittet man Abstand zu nehmen.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist der Teilhaber unserer Firma

Herr Heinrich Sax

heute sanft entschlafen.

Der Verstorbene hat dem Gedeihen unseres Unternehmens seine ganze Lebensarbeit gewidmet.

Wir werden seiner stets als Vorbild für treueste Pflichterfüllung gedenken und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Mannheim, den 18. Dezember 1932

Sax & Klee Tielbauunternehmung

TRAUERKLEIDUNG TRAUERHÜTE Kaufmann & Gsch. Gutmann

Auf Anruf erhalten Sie sofort Auswahlsendungen mit feinkundigem Personal zur Beratung. Sonderanfertigungen in wenigen Stunden.

Spielwaren

an bedeutend ermäßigten Preisen (vollw. w. 181/1) nur ab 4

Laden G 3,7 gegenüber Rosenkeller

Örtliche und private Gelegenheitsanzeigen in Zeile 20 Pfg. abzüglich 10 Prozent Kreisrabatt

Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittag-Ausgabe vorm. 6 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen Hohe Verdienstmöglichkeit. Mitarbeiter f. Propaganda keine Berufserf. — kein Verkauf) gesucht.

Für die Wirtschaft in Gastbetrieben zum Einbau von "Süßwaren" f. Verkauf u. Vertriebsstellen. Übernahme mit sehr günst. Bedingnngen.

Wichtige kautionsfäh. Fachleute gesucht. Dr. med. R. Silberstein u. H. W. Weidmann, Heidelberg, Pfalz, 125 47

Stellen-Gesuche. Suche für Obera eine Lehrstelle als techn. Zeichner ab. als Techn. Angestellter unter K. Q. 14 an die Geschäftsstelle Nr. 21.

Fräulein. 20 J., pers. u. allen Berührungsbereit, in einem Bekleidungs- u. Schuhgeschäft, auch in einem Bekleidungs- u. Schuhgeschäft, auch in einem Bekleidungs- u. Schuhgeschäft.

Immobilien. Etagenhaus. Einm. 2000 M., Preis ca. 22000 M., bei 12000 M. Anzahlung, sehr innig, erhell., baden, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Automarkt. Selbstfahrer. erhalten 6-Zylinder Wagen m. Kasch-Ventil, Motor, Central-Garage, Telefon 4134.

Kleinwagen. große Bergfahrt, zu verkaufen, unter K. M. 10 an die Geschäftsstelle.

BMW-Cabriolet. mit 1500 cc. Motor, sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Verkäufe. Nähmaschine. Junfer & Söhne, 1. 50 M., 2. 100 M., 3. 150 M., 4. 200 M., 5. 250 M., 6. 300 M., 7. 350 M., 8. 400 M., 9. 450 M., 10. 500 M.

Fahrräder. Fahrrad, sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Herrn- u. Damenrad. sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Opel-Herrnrad. sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Radio-Gelegenheitskäufe. Original-Geschenke. Klar, grün, weiß, sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Kohlensack, weiß. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

1 geb. Gußherd. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Neue Reise-Schreibmaschine. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Photoapparat. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Photo Rollfilm. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

3 Gelegenheitskäufe. Schlafzimmer. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Brockhaus-Lexikon. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Eis. Kinderbettstelle. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Kanarienhähne. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Vermietungen. D 4 No. 1, großer Eckladen. mit 4 Schaufenstern, feiner kleiner Laden mit 1 Schaufenster, günstig zu vermieten.

Geschäftsräume. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Schöne, helle Werkstätte. für jeden Betrieb geeignet, auch als Werkstatt, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

6 Zimmerwohnung. sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

4 und 5 Zimmerwohnungen. sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

4 Zimmerwohnung mit Mansarde. sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Leibnizstraße No. 7. sehr schön, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Schöne Wohnung. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

sehr schöne 3 Zimmerwohnung. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

3, 3, We. Kstall. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Garage. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

3 Zimmer, Bad etc. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

2 u. 3 Z. - Wohnungen. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

2 Zimmer, Küche. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

1 Zimmer und Küche. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

kleines Akkordeon. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Gebrauchte Möbel. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Hypotheken. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Geldverkehr. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Unterricht. 107000 M. R. 1411 und 1412, zu verkaufen, Real. Heidelberg, R. P. 21, Seidenbergstraße 13, Tel. 483 64.

Amtl. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim. Wohnung öffentlicher Verordnungen. Nach dem Tode des am 10. und 11. Dezember 1932 verstorbenen Bürgermeisters...

Kaffee. Wir bringen zu Weihnachten: 3 hervorragende Mischungen. Best arabische Mokka-Mischung, Mexiko-Mischung, Bourbon-Mischung.

Orangen. 3 Pfund 40 Pfg. Der Kaffee kommt täglich frisch aus unserer Brennereianlage.

Trauringe. Uhren - Bestecke. zu äußerst billigen Preisen.

Peter Betz. Inh. L. Betz. Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Das Neueste von Telefunken. Der lehrbare Telefunken 203 (1500) mit selbstbetriebl. und Stimmtonnen...

Wohin heute?

Alhambra: Riviera-Bilder. Roxy: W. Demagel-Fallesen. Schauburg: Nur heute noch! Ein wirklich herrliches Doppel-Programm: Der Rächer des Tong.

f.p.1-antwortet nicht--

Konditorei-Kaffee Wellenreuther am Kaiserring. Wir empfinden unsere große Auswahl in Weihnachtsgebäck.

Letzte Tagel



UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.



UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

Weine von Schreiber gut und billig!

Ein vorteilhaftes Angebot für die Feiertage. Aus meiner ca. 1/2 Million Liter fassenden Kellerei empfehle:

Weiß- und Rotwein offen Liter 65 Pfg. Große Auswahl in taillierten Flaschenweinen.

Süd- und Dessertweine Schaumweine (netto). Spezial-Preislisten liegen in meinen Verkaufsstellen auf.

Hasen u. Rehe: Hasen im Fell, Hasen abgezogen, Rehbug, Rehziemer u. Schlegel.

National-Theater Mannheim. Dienstag, den 26. Dezember 1933. Vorstellung No. 136, Miets C Nr. 12. Die Weber.

Radio auf Teilzahlung. Monogr.-Stickerei E. Häfner, E 5, 5. Umzüge! Herrschaftliche mit ordnl. dazu billig.

Total-Ausverkauf des Liquidationslagers in Uhren-Gold- und Silberwaren-Juwelen der Firma Fr. J. Kraut.



UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

UNIVERSUM. Das Abenteuer einer schönen Frau mit Hans Rehm.

Profingonstan! Die beliebtesten Weihnachtsgeschenke Lederwaren, Reiseartikel.

Die letzten Modelle eleganter Tee- und Abendkleider sind neu hereingekommen. L. MAYER HEIDELBERG.

Gute Weine und Spirituosen in größter Auswahl, billigste Preise. Max Pfeiffer Wein-Großhandlung.

Herbin-Stodin. 20 Tabl. 1,05 10 Tabl. 0,60. Kopschmerzen.

Sie wirken jugendlicher. elegant und hübscher, wenn Sie schlank sind. Dr. Richter's Tee macht schlank.

Herbin-Stodin. 20 Tabl. 1,05 10 Tabl. 0,60. Kopschmerzen.

Herbin-Stodin. 20 Tabl. 1,05 10 Tabl. 0,60. Kopschmerzen.

Carl Bronner „Malopartus“ O 7, 27. hat täglich frische Seemuseln in Weißwein. 14488.

Die letzten Modelle eleganter Tee- und Abendkleider sind neu hereingekommen. L. MAYER HEIDELBERG.

Gute Weine und Spirituosen in größter Auswahl, billigste Preise. Max Pfeiffer Wein-Großhandlung.

Herbin-Stodin. 20 Tabl. 1,05 10 Tabl. 0,60. Kopschmerzen.

Herbin-Stodin. 20 Tabl. 1,05 10 Tabl. 0,60. Kopschmerzen.

Geschenke, die Bestand haben. Type 46 Dreikreis-Exponential-Empfänger. Type 46 L mit eingebautem dynam. Lautsprecher.

Herbin-Stodin. 20 Tabl. 1,05 10 Tabl. 0,60. Kopschmerzen.

Herbin-Stodin. 20 Tabl. 1,05 10 Tabl. 0,60. Kopschmerzen.

Herbin-Stodin. 20 Tabl. 1,05 10 Tabl. 0,60. Kopschmerzen.

Kälteschutz. a. Regelmäßiger, aus einloch, mit 1-fach, 2-fach, 3-fach, 4-fach, 5-fach, 6-fach, 7-fach, 8-fach, 9-fach, 10-fach, 11-fach, 12-fach, 13-fach, 14-fach, 15-fach, 16-fach, 17-fach, 18-fach, 19-fach, 20-fach, 21-fach, 22-fach, 23-fach, 24-fach, 25-fach, 26-fach, 27-fach, 28-fach, 29-fach, 30-fach, 31-fach, 32-fach, 33-fach, 34-fach, 35-fach, 36-fach, 37-fach, 38-fach, 39-fach, 40-fach, 41-fach, 42-fach, 43-fach, 44-fach, 45-fach, 46-fach, 47-fach, 48-fach, 49-fach, 50-fach, 51-fach, 52-fach, 53-fach, 54-fach, 55-fach, 56-fach, 57-fach, 58-fach, 59-fach, 60-fach, 61-fach, 62-fach, 63-fach, 64-fach, 65-fach, 66-fach, 67-fach, 68-fach, 69-fach, 70-fach, 71-fach, 72-fach, 73-fach, 74-fach, 75-fach, 76-fach, 77-fach, 78-fach, 79-fach, 80-fach, 81-fach, 82-fach, 83-fach, 84-fach, 85-fach, 86-fach, 87-fach, 88-fach, 89-fach, 90-fach, 91-fach, 92-fach, 93-fach, 94-fach, 95-fach, 96-fach, 97-fach, 98-fach, 99-fach, 100-fach.

Katerchen entlaufen. Ich bin entlaufen, suche meine Katze, die ich verloren habe. Belohnung 100 Mark.

Pelze 10-20% Rabatt. Pelzhaus Schüritz.

Triumph-Motorrad. 1000 cc, 120 km/h, 100 Liter, 100 Mark.

Motorrad, Ariel. 1000 cc, 120 km/h, 100 Liter, 100 Mark.

Schlafzimmer. Sofas, Stühle, Tische, 100 Mark.

Herde und Füllfäden. 100 Mark.

Schlafzimmer. Sofas, Stühle, Tische, 100 Mark.

Herde und Füllfäden. 100 Mark.

Verkäufe. Zigarrengeschäft. Große Freihandverkauf! Prachtv. Qualitäts- u. Schmückel.

Bechstein-Piano. 1000 Mark.

Schlafzimmer. Sofas, Stühle, Tische, 100 Mark.

Speisezimmer. Sofas, Stühle, Tische, 100 Mark.

Motorrad, Ariel. 1000 cc, 120 km/h, 100 Liter, 100 Mark.

Schlafzimmer. Sofas, Stühle, Tische, 100 Mark.

Herde und Füllfäden. 100 Mark.

Schlafzimmer. Sofas, Stühle, Tische, 100 Mark.

Herde und Füllfäden. 100 Mark.

Komplettes Radio. 1000 Mark.

Schrankgrammophon. 1000 Mark.

1 Lautsprecher. 1000 Mark.

Mähmaschine. 1000 Mark.

Sofa. 1000 Mark.

Billige Kohlen. 1000 Mark.

Herde und Füllfäden. 1000 Mark.

Schlafzimmer. Sofas, Stühle, Tische, 1000 Mark.

Herde und Füllfäden. 1000 Mark.

Und wenn Ihre Gäste dann heimlich einander zuflüstern, oh, was für ein wundervolles Tafelgespräch - wäre das nicht eine himmlische Freude für Sie? BAZLEN Paradeplatz.